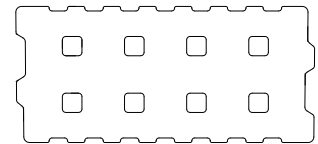


POROTON®-Mz-T1,8-Blockziegel



Lochbild³⁾ Mz-T1,8-115

Für Installationswände und Schachtabmauerungen

- Mauerziegel nach DIN EN 771-1 und DIN 20000-401
- Rohdichteklasse 1,8

Nach DIN 4109 müssen einschalige Wände, an oder in denen Armaturen oder Wasserinstallationen (einschl. Abwasserleitungen) befestigt werden, eine flächenbezogene Masse von mind. 220 kg/m² aufweisen.



Bezeichnung	POROTON®-Mz-T1,8-115
Wanddicke	11,5 cm
Materialverbrauch	
Format Dünnformat	4 DF
Länge × Breite × Höhe	247 × 115 × 238 mm
Bedarf Ziegel	16 Stück/m ²
Bedarf Mörtel	14–17 Liter/m ²
Verarbeitungsrichtwerte ¹⁾	ca. 0,4–0,5 h/m ²
Wärmeschutz²⁾	
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ _R	0,81 W/(mK) mit Normalmörtel
U-Wert	2,25 W/(m ² K)
Schallschutz³⁾	
flächenbezogene Masse nach DIN 4109-32	228 kg/m ²
bewertetes Schalldämm-Maß R _w	50,7 dB
Brandschutz⁴⁾	
Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102-2	F 90-A
Ausnutzungsfaktor im Brandfall α _{6,fi}	≤ 0,70 (ohne Putz ≤ 0,15)
Statik	
geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149	0–3
Rechenwert der Eigenlast	18,0 kN/m ³
Festigkeitsklasse	12
Normalmörtel der Mörtelklasse	M5 (MG IIa) / M10 (MG III)
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f _k	5,0 / 5,6 MN/m ²

Ausschreibungsvorschlag – auch zum Download unter www.schlagmann.de

Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung und Angabe herstellen aus Mauerziegel Mz-T1,8 nach DIN EN 771-1 und DIN 20000-401. Die Ziegel sind mit einem Normalmörtel M5 entsprechend DIN EN 1996/NA zu vermauern, einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel.

Festigkeitsklasse	12
Rohdichteklasse	1,8
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f _k	M5: 5,0 MN/m ² (M10: 5,6 MN/m ²)
..... m ²	d = 11,5 cm, 4 DF (247 / 115 / 238 mm) Mauerziegel Mz-T1,8 – M5

¹⁾ Verarbeitungsrichtwerte für einfaches bis stark gegliedertes Mauerwerk. ²⁾ Als Innenwand, beidseitig 15 mm Kalk-Gipsputz. ³⁾ Nach DIN 4109-32, rechnerisch zu erwartendes Schalldämm-Maß; inkl. beidseitig Putz (insgesamt 30 kg/m²), ohne Berücksichtigung der Flanken. ⁴⁾ Mauerwerk nach DIN EN 1996/NA, beidseitig Putz, gültig für tragende, raumabschließende Wände; ohne Putz: F 60-A für α_{6,fi} ≤ 0,70; F 90-A für α_{6,fi} ≤ 0,15. ⁵⁾ Die Lochbilder können je nach Produktionsstätte leicht variieren.